



Schüleraufnahmebogen

Nur von der Schule auszufüllen:

- Regeleinschulung Schuljahr _____ / _____
 Antragseinschulung Kann-Kind Rückstellung auf Antrag Rückstellung Flexi-Kind
 Umschulung - bisherige Schule _____
 Aufnahme zum _____ in Klasse _____

1. Angaben zur Schülerin/zum Schüler

Familiennamen:	Vorname(n):	(Rufname bitte unterstreichen)
Straße:	PLZ, Ort:	
Geburtsdatum:	Geburtsort, ggfs. -land:	
Staatsangehörigkeit(en):	bei Migranten - in Deutschland seit:	
Geschlecht:	Bekenntnis:	
<input type="checkbox"/> weiblich <input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> divers		
Teilnahme am konfessionell-kooperativen Religionsunterricht:		
<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja,		
Herkunftssprache		
Kindergartenbesuch:		
<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, seit: Name der Einrichtung:		
Wurde im Kindergarten eine Sprachstandsfeststellung durchgeführt <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja		
Impfschutz gegen Masern liegt vor? (Nachweis muss vor der Aufnahme in die Schule erbracht werden)		
<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja		

Teilnahme an vorschulischen Maßnahmen:
<input type="checkbox"/> Logopädie <input type="checkbox"/> Ergotherapie <input type="checkbox"/> Psychomotorik <input type="checkbox"/> andere: _____
Festgestellte, für den Schulbesuch bedeutsame Erkrankungen/Behinderungen:
<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, folgende _____

2. Bedarf an einem ergänzenden, außerunterrichtlichen Angebot (Ganztags- bzw. Hortbetreuung)

Es besteht Bedarf für unser/mein Kind, an der Teilnahme an einem ergänzenden, außerunterrichtlichen Angebot: nein ja, bis 15.30 Uhr 17.00 Uhr.
Dies ist keine Anmeldung zum Betreuungsangebot, sondern lediglich eine Bedarfsabfrage.

3. Angaben zu den Personensorgeberechtigten

	Personensorgeberechtigter 1	Personensorgeberechtigter 2
Name, Vorname		
Anschrift PLZ, Wohnort		
Telefon		
Telefon dienstlich		
Mobiltelefon		
Notfallnummer		
E-Mail-Adresse		
Erklärung zur Sorgeberechtigung	sorgeberechtigt: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> alleiniges Sorgerecht <input type="checkbox"/> gemeinsames Sorgerecht mit dem anderen Elternteil	sorgeberechtigt: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> alleiniges Sorgerecht <input type="checkbox"/> gemeinsames Sorgerecht mit dem anderen Elternteil
Alleiniges Sorgerecht:	Negativbescheinigung (nicht älter als drei Monate)/Gerichtsurteil vom: _____	Einsicht erhalten am: _____ Unterschrift Schule: _____
unverheiratete Eltern:	Haben die Eltern eine Sorgerechtserklärung abgegeben? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Bei " nein ": Ich bin damit einverstanden, dass auch der leibliche Kindsvater über die schulischen Angelegenheiten unseres Kindes informiert wird. Unterschrift der Mutter: _____	

Hinweise an die Sorgeberechtigten zur Datenweitergabe:

Das Sorgerecht ist im Bürgerlichen Gesetzbuch (BGB) geregelt. Es unterscheidet verschiedene Gruppen von Sorgeberechtigten. Die häufigsten Konstellationen - mit Konsequenzen für die Befugnis, Daten des Kindes an diese Personen weiterzugeben - sind:

- Verheiratete zusammenlebende Eltern: Gemeinsames Sorgerecht (§1626 BGB) = Mitteilung von Daten an beide Elternteile grundsätzlich zulässig
- dauernd getrennlebende Eltern: grundsätzlich gemeinsames Sorgerecht, es sei denn, gerichtlich ist etwas Anderes geregelt (§1671 BGB) = Mitteilung grundsätzlich an beide Elternteile zulässig, aber bei gerichtlich anderslautender Entscheidung: Übermittlung nur an den festgelegten Sorgeberechtigten
- Lebensgemeinschaften: unverheiratete Partner mit gemeinsamen Kindern (§1626a BGB): gemeinsames Sorgerecht bei der Abgabe einer Sorgerechtserklärung der Eltern: Übermittlung an beide Elternteile, ansonsten nur an die Mutter.

4. Vollmacht

***Nur für getrennlebende oder geschiedene Eltern, die das gemeinsame Sorgerecht ausüben.
Das Ausfüllen der Vollmacht ist freiwillig!***

Hiermit bevollmächtige ich, _____,
Name des Vollmachtgebers

Herrn/Frau _____ die Interessen meines auf Seite 1 genannten
Name der/des Bevollmächtigten

Kindes in allen schulischen Angelegenheiten gegenüber der zu besuchenden Schule und der Schulbehörde zu vertreten. Die Vollmacht gilt bis auf schriftlichen Widerruf.

Ort, Datum: _____ Unterschrift: _____

5. Kenntnisnahme von Merkblättern und Vorschriften

Bei Aufnahme an unserer Schule werden Ihnen einige Merkblätter ausgehändigt, deren Empfang und die Kenntnisnahme des Inhalts Sie uns bitte im Einzelnen bestätigen. Bei gemeinsamen Sorgerecht ist jeweils die Unterschrift beider Personensorgeberechtigten erforderlich.

Informationsblatt gemäß Artikel 13 ff. Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)
erhalten und zur Kenntnis genommen: _____ Unterschrift/en der/des Personensorgeberechtigten
Schulordnung
erhalten und zur Kenntnis genommen: _____ Unterschrift/en der/des Personensorgeberechtigten
Informationen zum Vorgehen bei Erkrankung Ihres Kindes
erhalten und zur Kenntnis genommen: _____ Unterschrift/en der/des Personensorgeberechtigten
Merkblatt über die Belehrung zum Infektionsschutzgesetz
erhalten und zur Kenntnis genommen: _____ Unterschrift/en der/des Personensorgeberechtigten
Waffenerlass
erhalten und zur Kenntnis genommen: _____ Unterschrift/en der/des Personensorgeberechtigten

5. Einwilligungserklärungen

Im folgenden Abschnitt möchten wir Sie um verschiedene Einwilligungen bitten. Diese sind im Einzelnen untenstehend noch genau beschrieben.

Die Erteilung jeder Einwilligung ist freiwillig. Sie haben keinerlei Nachteile dadurch, wenn Sie die Einwilligungen nicht erklären und können bereits erteilte Einwilligungen jederzeit für die Zukunft widerrufen.

Bitte entsprechend ankreuzen und durch Unterschrift bestätigen. Bei gemeinsamen Sorgerecht ist jeweils die Unterschrift beider Personensorgeberechtigten erforderlich. Bei nur einer Unterschrift gilt die Einwilligung als nicht erteilt.

Einwilligung zur Einholung von Auskünften

Um Ihrem Kind den bestmöglichen Start in die Grundschule zu ermöglichen und zur Unterstützung unserer pädagogischen Arbeit, kann es erforderlich sein, dass die Grundschule mit dem Kindergarten Ihres Kindes oder einer vorschulischen Therapieeinrichtung Kontakt aufnimmt und Informationen ausgetauscht werden. Die Albanischule darf mit der vorschulischen Betreuungseinrichtung unseres Kindes Kontakt aufnehmen und Informationen einholen. Die Kinderbetreuungseinrichtung darf der Schule die gewünschten Informationen mitteilen. Das Einverständnis gilt wechselseitig, das heißt von der Kindertageseinrichtung muss bei den Eltern kein weiteres Einverständnis eingeholt werden.

Einwilligung erteilt

Einwilligung nicht erteilt

Unterschrift/en der/des Personensorgeberechtigten

Einwilligung zur Veröffentlichung von Fotos und Daten

Für die Veröffentlichung von Fotos Ihres Kindes (generell ohne Namensnennung) benötigen wir Ihre Einwilligung. Wir möchten Ihnen die Möglichkeit geben über die verschiedenen Veröffentlichungsmöglichkeiten gesondert zu entscheiden. Daher bitten wir Sie um die Zustimmung bzw. Ablehnung zu den folgenden Punkten.

1. Schulhomepage:

Unsere Schule hat eine eigene Homepage, für deren Gestaltung die Schulleitung verantwortlich ist. Auf dieser Homepage möchten wir die Aktivitäten unserer Schule präsentieren. Wir weisen darauf hin, dass Informationen im Internet weltweit suchfähig, abrufbar und veränderbar sind.

Einwilligung erteilt

Einwilligung nicht erteilt

Unterschrift/en der/des Personensorgeberechtigten

2. Dokumentation von Schulveranstaltungen, Projekten, Projektwochen, AG-Angeboten oder ähnlichem in Schaukästen, auf Stellwänden/Plakaten in der Schule

Einwilligung erteilt

Einwilligung nicht erteilt

Unterschrift/en der/des Personensorgeberechtigten

3. Private Adresse, Telefonnummer und E-Mail-Adresse auf einer internen Klassenliste:

Folgende Telefonnummern sollen auf der Klassenliste veröffentlicht werden (bitte ankreuzen):

Festnetznummer private Handynummer Mutter private Handynummer Vater

Einwilligung erteilt

Einwilligung nicht erteilt

Unterschrift/en der/des Personensorgeberechtigten

4. Veröffentlichung in der regionalen Tageszeitung

Einwilligung erteilt

Einwilligung nicht erteilt

Unterschrift/en der/des Personensorgeberechtigten

Einwilligung zur Teilnahme an den zahnärztlichen Vorsorgeuntersuchungen

In regelmäßigen Abständen werden in der Schule zahnärztliche Untersuchungen durch einen (Vertrags-)Zahnarzt/eine (Vertrags-)Zahnärztin des Fachbereiches Gesundheitsamt für die Stadt und den Landkreis Göttingen angeboten; Sie erhalten eine Mitteilung mit dem Ergebnis dieser Untersuchung.

Einwilligung erteilt

Einwilligung nicht erteilt

Unterschrift/en der/des Personensorgeberechtigten

6. Wünsche/Anregungen/Mitteilungen (z.B. gewünschte Mitschüler, maximal 2)

7. Abschließende Erklärung

Hiermit melden wir unser Kind/melde ich mein Kind für den Schulbesuch an der Albanischule in Göttingen an.

Wir bestätigen/Ich bestätige, dass die gemachten **Angaben** vollständig und **richtig** sind.

Wir verpflichten uns/Ich verpflichte mich, sämtliche Änderungen bezüglich Telefon-, Notfallnummern, Anschriftenänderungen, Namensänderungen, Sorgerechtsänderungen **umgehend nach einer der oben genannten Änderungen** in der Schule bekannt zu geben.

Bei Vorliegen des gemeinsamen Sorgerechts ist das Anmeldeformular zwingend von beiden Personensorgeberechtigten zu unterschreiben!

Göttingen, den _____

Unterschrift/en der/des Personensorgeberechtigten